

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um Veröffentlichung nachstehender Pressemitteilung:

Wir freuen uns, dass Bürgermeister Klaus Krützen eine Vielzahl der Vorschläge, die wir in der Vergangenheit gemacht haben, aufnimmt.

So haben wir vor Monaten den Denkanstoß gegeben, für die im Bahnhofsquartier vorhandene Drogenszene einen Anlaufpunkt zu schaffen.

Auch die Belebung, Aufwertung und "Vermarktung" der Fussgängerzone ist, wie man aus diversen Veröffentlichungen weiß, seit der Gründung von "Mein Grevenbroich" eines unserer Kern-Themen.

Wir sind der Auffassung, dass sich das urbane Leben einer Stadt aus dem Zentrum heraus entwickelt. Diese Meinung hat uns in der Vergangenheit nicht nur Freunde beschert, sondern Kritiker auf die "Diskussionsbühne" geholt, die uns den Vorwurf gemacht haben, uns nur um die Innenstadt zu kümmern.

Die Aufnahme unserer Forderungen auf die eigene Agenda zeigt, dass der neue Bürgermeister offen für unsere Vorschläge ist und ebenso wie wir, die Bedeutung einer funktionierenden Innenstadt, auch für die Stadtteile, erkennt.

Deshalb bringen wir gerne auch in Zukunft unser KnowHow ein, unterstützen damit das Vorankommen unserer Stadt und selbstverständlich gerne auch Bürgermeister Klaus Krützen.

Unser Credo lautet seit jeher: „Wir unterstützen die besten Ideen, egal von wem sie kommen“ und deshalb freuen wir uns ganz besonders, wenn unsere Ideen aufgenommen und vorgebracht werden.

Besten Dank und herzliche Grüße



Fraktionsvorsitzende



stellv. Vorsitzende



Vorsitzender „Mein Grevenbroich“